

Medienmitteilung 20. Dezember 2018 / hac

Spital Emmental: Blumen für die 10'000ste Patientin

Sie heisst Daniela Siegenthaler und wohnt in Mutten bei Signau: die erste 10'000ste stationäre Patientin des Spitals Emmental. Zum Spitalaustritt gab's am Donnerstag Blumen vom Spital.

Das Spital Emmental verzeichnet im Jahr 2018 zum ersten Mal 10'000 Austritte aus den Bettenstationen. Im Jahr zuvor waren es an beiden Standorten Burgdorf und Langnau im akutsomatischen Bereich insgesamt 9684 Austritte. Der 10'000ste Spitalaustritt erfolgte am Mittwoch, 19. Dezember, im Spital Langnau. Es handelt sich um Daniela Siegenthaler aus Mutten bei Signau.

«Stationär» bedeutet: mindestens eine Übernachtung im Spital. Bei Daniela Siegenthaler waren es deren fünf. Sie hatte sich wegen einer schmerzhaften Fehlstellung am linken Fuss zur Operation entschieden und den Arzt ihres Vertrauens selber ausgewählt. Ein wohl überlegter Erfahrungsentscheid, denn Daniela Siegenthaler arbeitet als Pflegefachfrau im Spital Emmental Langnau. Mitarbeitende als Patienten begrüessen zu dürfen, ist für das Spital Emmental sehr erfreulich.

Am 19. Dezember konnte die Patientin das Spital mit Hilfe der obligaten Krücken verlassen. Diese werden in den nächsten Wochen ihre treuen Begleiter bleiben, bis die operierten Knochen wieder zusammengewachsen sind. Vom Spital erhielt die Patientin mit der runden Austritts-Zahl am Austrittstag ein Emmentaler Blumenarrangement.

Bildlegende:

Blumen vom Spital: Daniela Siegenthaler aus Mutten, die 10'000ste Patientin des Spitals Emmental im Jahr 2018. (Foto: zvg)

Weitere Auskünfte:

Irene Aebersold, Mitarbeiterin Kommunikation, 034 421 19 78 (erreichbar am 20. Dezember von 13.30 bis 16.00 Uhr)